



STADT DÜLMEN
Der Bürgermeister

Stadt Dülmen - Postfach 1551 - 48236 Dülmen

Bündnis 90 / Die Grünen
Herrn Stadtverordneten
Detlev Rathke
Alter Münsterweg 31
48249 Dülmen

ALLGEMEINE VERWALTUNG
Markt 1 - 3 (Rathaus)

48249 Dülmen,	4. Februar 2009
Auskunft erteilt:	Herr Heilken
Aktenzeichen:	113 .
Zimmer:	54
Durchwahl-Nr.:	02594 / 12 - 113
Sammel-Nr.:	02594 / 12 - 0
Telefax:	02594 / 3135
E-Mail:	stadt@duelmen.de
Internet:	www.duelmen.de

Sehr geehrter Herr Rathke,

Sie hatten sich mit Schreiben vom 14.01.2009 wegen der Ausweitung der Betriebszeiten der Westmünsterlandbahn (Strecke Enschede – Dortmund und zurück) an mich gewandt und baten um Stellungnahme zu Ihrer Anfrage in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 29.01.2009. Da mir zur letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung noch nicht alle relevanten Informationen vorlagen, war mir eine Beantwortung leider nicht möglich. Dies möchte ich nun aber in dieser Form nachholen.

Selbstverständlich stimme ich Ihnen zu, dass zusätzliche Betriebsstunden der Westmünsterlandbahn zu einer noch besseren Verkehrsanbindung von Dülmen führen würden und die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel ein probates Mittel zum Klimaschutz darstellt. Dabei erlauben Sie mir bitte zunächst den Hinweis, dass der letzte Zug in Richtung Dortmund den Dülmener Bahnhof nicht um 19:17 Uhr sondern eine Stunde später um 20:17 Uhr verlässt.

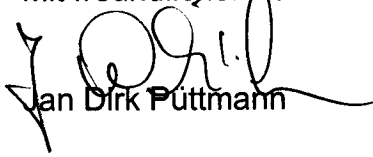
Der 2. Nachverkehrsplan SPNV Münsterland sieht bereits eine Ausweitung der heutigen Bedienungszeit um eine Stunde vor. Diese Ausweitung war jedoch bislang nicht umsetzbar, da sie vom Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) bisher nicht mitgetragen werden konnte. Für den Zweckverband SPNV Münsterland (ZVM) ist eine Ausweitung des Fahrplans bis zu einer letzten täglichen Verbindung um 21:52 Uhr ab Dortmund (22:42 Uhr an Dülmen) bis Coesfeld denkbar. In Gegenrichtung würde das Angebot mit einer weiteren Fahrt von Enschede nach Dortmund (21:17 ab Dülmen) ergänzt. An Sonn- und Feiertagen ist aus Sicht des ZVM ein um eine Stunde früherer Betriebsstart vorstellbar. Erste Ankunft in Dortmund wäre dann um 9:07 Uhr.

Der ZVM hat mir zugesichert, dass er die Umsetzung dieser Fahrplanausweitungen mit den weiteren Beteiligten, dem Zweckverband Ruhr-Lippe, dem VRR und der Prignitzer

Eisenbahn erneut auf erreichbarer Potenziale und eine mögliche Finanzierung prüfen werde. Die betriebliche Umsetzung wird mit der DB Netz AG besprochen.

Wie Sie sehen, sind bereits konkrete Maßnahmen zur Ausweitung der Betriebsstunden der Westmünsterland im vollen Gange.

Mit freundlichem Gruß


Jan Dirk Püttmann

